



icbp

INTERNATIONAL CONFERENCE ON BUILDING PERFORMANCE
20. – 21. September 2010, Berlin

Konferenzzentrum des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie

Architektur der Zukunft
Chancen im Bestand
Gebäude-Lifecycle-Management
Corporate Social Responsibility
Forschung für Gebäudeperformance
Partnerschaft für Innovationen
Gebäudeautomation
Monitoring und Betriebsoptimierung
Intelligente Gebäudehüllen
Know-How-Transfer
Innovative Materialien
Nachhaltigkeit
Green Cities

TOPICS

Business meets Research

Technologie der Zukunft

Energetische Betriebsoptimierung

Zertifiziertes Design – Messbare Performance

Building Green – Die nächsten Schritte

Grußworte



Rainer Brüderle MdB

Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Neue Energietechnologien sind einer der Schlüssel zu einer nachhaltigen Energiezukunft. Gerade der Gebäudebereich bietet vielfältige Ansatzpunkte für innovative technische Verfahren.

Deutschland ist auf dem Gebiet des energieoptimierten Bauens weltweit führend. Um diese Position zu halten und im internationalen Wettbewerb zu bestehen, bedarf es der intensiven Zusammenarbeit und Abstimmung der Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Neue Technologien fallen nicht vom Himmel. Sie sind das Ergebnis langjähriger Forschungsarbeiten. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie fördert deshalb im Rahmen der Energieforschung die Entwicklung energieeffizienter Gebäude. Ziel unserer Forschungsinitiative "EnOB - Energieoptimiertes Bauen" sind „Gebäude der Zukunft“ mit hohem Anspruch an Energieeffizienz und Architektur.

Mit der neuen "International Conference on Building Performance" (ICBP) erhält das Thema energieoptimiertes Bauen ein Forum von internationaler Bedeutung. Zukünftig werden sich Vertreter aus Politik und Wirtschaft, aus Forschung und öffentlicher Verwaltung alle zwei Jahre treffen, um aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und neue Konzepte für die Zukunft zu entwickeln. Hierdurch erhält die Zusammenarbeit zwischen der Bau- und Immobilienwirtschaft und den Forschungseinrichtungen weitere wichtige Impulse. Als Bundesminister für Wirtschaft und Technologie übernehme ich deshalb gern die Schirmherrschaft für diese neue Konferenz und wünsche Ihnen allen eine gelungene Veranstaltung.

Ihr

Rainer Brüderle



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie



Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch

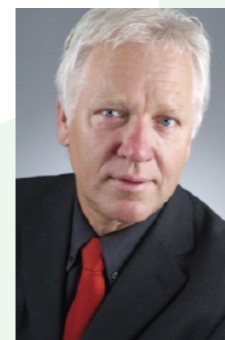
Geschäftsführender Gesellschafter, Ebert-Ingenieure, München

Die Gebäudeperformance gewinnt stetig an Bedeutung. Mittels zertifizierter Nachweisverfahren schrauben wir die Messlatte, die wir an die Gebäude in den Themenfeldern Energieeffizienz, Ökologie, Nutzerqualität und Nachhaltigkeit gepaart mit Ökonomie stellen, immer höher: Energiesparhaus, 3-Liter-Haus, Null-Energiehaus, Plus-Energiehaus – und wir vergeben ganz olympisch Medaillen in Bronze, Silber, Gold bis Platin.

Aufgrund des mittlerweile sehr guten Technikstandes kann eine weitreichende Steigerung der Nutzungsqualität von Gebäuden nicht mehr mit noch effizienterer oder komplexerer Gebäudetechnik erreicht werden. Der Schlüssel zum Erfolg liegt in einem intelligenteren Gebäude- und Anlagenbetrieb innerhalb des Gebäudelebenszyklus. Dies setzt für jeden Lebensabschnitt eines Gebäudes durchgängig optimierte Prozesse voraus; von einer zielgerichteten, integral abgestimmten Planung über eine konsequente, funktionale Inbetriebnahme bis hin zu einer regelmäßigen Inspektion und kontinuierlichen Optimierung im laufenden Betrieb.

Neue Lösungsansätze werden sich auf dem Markt bei aller Euphorie hinsichtlich möglicher Einsparpotentiale und Technikaffinität nur durchsetzen, wenn sie den Nutzer mit seinen Ansprüchen an Behaglichkeit und Bedienbarkeit nicht aus den Augen verlieren. Das Ziel smarte bzw. bionische Lösungen für Gebäude zu schaffen, kann gleichzeitig nicht durch einen Verzicht von Technik und Gebäudeautomation erreicht werden. Von der Natur lernen bedeutet, intelligente sowie intuitiv und individuell nutzbare Systeme zu verwenden, die lokal verfügbare Material- und Energiequellen einsetzen und Synergien aus der Vernetzung verschiedener funktionaler Abläufe nutzen.

Wir müssen gemeinsam eine Vision für den ressourcenschonenden Gebäudebetrieb in diesem Jahrhundert entwickeln. Deshalb möchte ich Sie zu einem breitgefächerten Erfahrungsaustausch und interessanten Diskussionen anstiften.



Univ. Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch

Leiter Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig

Forschung und Entwicklung zur Planung und Realisierung nachhaltiger Gebäude haben in den letzten Jahren enorme Fortschritte gebracht. Ganzheitliche Systeme, hocheffiziente Komponenten, komplexe Automationstechnik und neue Materialien ermöglichen nicht nur energieeffiziente und nutzerfreundliche Gebäude. Innovative Gebäude können heute sogar neben dem Eigenbedarf den PKW mit Strom versorgen und gleichzeitig durch gute Architektur überzeugen.

Die Herausforderung für die Zukunft ist nun, die vorhandenen Lösungen erfolgreich zu multiplizieren und ihre Qualität im Betrieb zu sichern. Dazu muss die Energieeffizienz eines Gebäudes für den Nutzer transparent werden. Er sollte in der Lage sein, den aktuellen Zustand des Gebäudes zu erkennen und daraus den Einfluss seines persönlichen Verhaltens auf die Gebäudeperformance abzuleiten.

Die Integrale Planung war nur der erste Schritt – jetzt müssen wir Planen, Bauen und Betreiben als dauerhaftes Teamwork leben! Die icbp 2010 bietet das ideale Forum, um mit den Akteuren der Immobilienbranche erfolgreiche internationale Forschungsarbeiten und Visionen von Gebäuden im 21. Jahrhundert zu diskutieren.

► Check In ab 9:00 Uhr

P1 Plenum – Politik

10:00 Uhr	GRUSSWORT	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
10:10 Uhr	BEGRÜSSUNG	<p>Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch Geschäftsführender Gesellschafter, Ebert-Ingenieure, München</p> <p>Univ. Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch Leiter Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig</p>
10:20 Uhr	KEYNOTE	<p>Prof. Dipl.-Ing. M. Sc. Econ. Manfred Hegger Technische Universität Darmstadt Präsident DGNB - Deutsche Gesellschaft Nachhaltiges Bauen</p>

11:00 Uhr **KAFFEEPAUSE****1.1 Architektur der Zukunft**

	SESSIONCHAIR	Univ. Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch Leiter Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig
11:20 Uhr	Urbanes Umdenken, Architektur für die Stadt von morgen	Michael Frielinghaus Präsident, Bund Deutscher Architekten, Berlin
11:50 Uhr	performing architecture – Bauen für die Zukunft	Günther Schleiff HHS Architekten + Architekten AG, Kassel
12:20 Uhr	Neue Formgebung und Gebäudehüllen – Anforderungen an den modernen Stadionbau von Südafrika bis Brasilien	Dipl.-Ing. Architekt Hubert Nienhoff Partner, gmp von Gerkan, Marg und Partner Architekten, Berlin

12:50 Uhr **MITTAGSPAUSE****2.1 Innovative Anlagentechnik 1**

	SESSIONCHAIR	Dipl.-Ing. Dieter Leipoldt Geschäftsführender Gesellschafter, EB - Partner GmbH & Co. KG, Nürnberg
11:20 Uhr	Innovationen in der Anlagentechnik – Dezentrale versus zentrale Systeme	Prof. Dr.-Ing. Frank-Hendrik Wurm Leiter Forschungs- und Technologiezentrum, WIL0 AG, Dortmund
11:50 Uhr	Stoffliche und energetische Verwertung von Abwasser aus Gebäudekomplexen und der Industrie	Dr.-Ing. Gerd Sagawe Direktor Strategische Geschäftsentwicklung, EnviroChemie GmbH, Rossdorf
12:20 Uhr	Neues Licht für die Zukunft – energieeffizient, emotional, gesund	<p>Dipl.-Wirtschafts-Ing. Christian Braatz Coordinator Energy Efficiency, TRILUX GmbH & Co. KG, Arnberg</p> <p>Dipl.-Ing. Jörg Minnerup Executive Strategy Lighting Engineering, TRILUX GmbH & Co. KG, Arnberg</p>

12:50 Uhr **MITTAGSPAUSE**

1.2 Green Cities

SESSIONCHAIR		Dipl.-Ing. Architekt Stefan Plesser Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig
14:00 Uhr	Performance-based Urban Design Process for the Implement of China – Green Cities: Case Studies in Guangzhou	Prof. Jin Yeu Tsou Chinese University of Hong Kong (CUHK), Director, Center for Housing Innovations A/Director, Institute of Space and Earth Information Science, Shanghei, China
14:30 Uhr	plANYC: A plan for New York City	Laurie Kerr Senior Policy Advisor on Sustainability: Buildings and Energy, New York City, USA
15:00 Uhr	Die städtebaulichen Projekte Hafencity und IBA Hamburg im Rahmen der Umwelthauptstadt 2011	Prof. Jörn Walter Oberbaudirektor der Freien und Hansestadt Hamburg

15:30 Uhr **KAFFEEPAUSE****1.3 Teamwork in Planung und Betrieb**

SESSIONCHAIR		Dr. Boris Mahler Geschäftsführer, EGS-plan, Stuttgart
15:50 Uhr	Wertschöpfungspartnerschaften im lebenszyklusorientierten Management von Unternehmensimmobilien – was private Unternehmen von PPPs lernen können	Dipl.-Ing. Marc Pfaller Geschäftsführer, Pfaller Ingenieure GmbH & Co. KG, Neumarkt RA Mathias Oberndoerfer Partner KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Nürnberg
16:20 Uhr	Ressourceneffiziente Gebäude – Strategien für die Zukunft	Dr. Rainer Bareiß Direktion Zentrale Technik, Ed. Züblin AG, Stuttgart
16:50 Uhr	Commissioning – Ein internationaler Vergleich von Anforderungen und Prozess	Dipl.-Ing. Oliver Baumann President, Ebert & Baumann Consulting Engineers, Washington D.C., USA

2.2 Innovative Anlagentechnik 2

SESSIONCHAIR		Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch Leiter des Competence Centers Gebäudemanagement & Betriebs- optimierung, Hochschule München
14:00 Uhr	Gebäudeautomation im Kontext der Nachhaltigkeit – aktuelle Beispiele und Zukunftsoptionen	Dipl.-Ing. Rolf Schulze Market Management Applications, SAUTER Head Office, Basel, Schweiz
14:30 Uhr	IT basierte Gebäudeautomation – Ein Schlüssel zur Energieeffizienz	Dipl.-Ing. Eric Giese Bereichsleiter BAoIP, Imtech Deutschland GmbH & Co. KG
15:00 Uhr	Borderless Network Architektur for Smart Buildings	Axel Foery Director Borderless Network Architektur Cisco DACH, Cisco Systems GmbH, Eschborn

15:30 Uhr **KAFFEEPAUSE****2.3 Intelligente Materialien – Neue Formen und Nutzungspotenziale**

SESSIONCHAIR		Dr. Joachim Kuhn Vorstandsvorsitzender, va-Q-tec AG, Würzburg
15:50 Uhr	Neue Hüllen für alte Gebäude – zum Stand heutiger Membrantechnologien im Bereich der Gebäudesanierung	Prof. Dr.-Ing. M. Arch. II (UCLA) Architekt Werner Lang Lehrstuhl für Energieeffizientes und Nachhaltiges Planen und Bauen, Technische Universität München; Direktor des Oskar von Miller Forums, ein Projekt der Stiftung Bayerisches Baugewerbe, München
16:20 Uhr	Neue Lösungswege für nachhaltiges Bauen mit innovativen Materialien	Dr. Thomas Braig Leiter des EcoCommercial Building Programs, Bayer Material Science AG, Leverkusen
16:50 Uhr	Performative Fabrication	Prof. Martin Bechthold Professor of Architectural Technology, Harvard GSD, Cambridge, USA

► Check In ab 8:00 Uhr

1.4 Corporate Social Responsibility – Unternehmensziel Nachhaltigkeit

SESSIONCHAIR		Dipl.-Ing. (FH) Richard Weller Geschäftsführer, makon GmbH & Co. KG, Nürnberg
08:30 Uhr	Wertsteigerung durch Corporate Responsibility Initiativen: Forschungseinblicke und Auswirkungen auf die Bauindustrie	Prof. C.B. Bhattacharya E.ON Chair in Corporate Responsibility European School of Management and Technology, Berlin, Germany
09:00 Uhr	Constructing Sustainability: The approach of BASF – The Chemical Company	Dr. Cordula Mock-Knoblach Coordination Climate Protection, Competence Center Environment, Health & Safety, BASF Ludwigshafen
09:30 Uhr	Von der Beschaffung über die Menüangebote bis in die Gebäudeplanung – Realisierung einer durchgängigen nachhaltigen Unternehmensphilosophie	Alexander Schramm Vorstand Development, McDonald's Deutschland Inc., München

10:00 Uhr **KAFFEPAUSE**

P2 Podiumsdiskussion

**Die Gebäude von Morgen – ökonomisch, ökologisch, menschlich
Neue Aufgabenstellungen für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft**

MODERATION		Joachim Mahrholdt Redakteur, ZDF
10:30 Uhr	Forschung und Entwicklung für das Gebäude der Zukunft	Dr. Knut Kübler Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin
11:00 Uhr		Dipl.-Ing. (FH) Peter Stamm Vorstandsmitglied German Water Partnership e.V.; Vertriebsleiter D-A-CH, WILO SE, Dortmund Prof. Dr.-Ing. Bernhard Bürklin Leiter Corporate Projects, Hochtief Aktiengesellschaft, Essen Ingo Weiß MRICS, National Director Management Service, Jones Lang LaSalle, Berlin

12:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

2.4 Revitalisierungsstrategien für den Bestand

SESSIONCHAIR		Univ. Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch Leiter Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig
8:30 Uhr	SmartGreenCities - Turning Buildings into a source of Energy	Sabrina Soussan Siemens AG, Zug, Schweiz
8:55 Uhr	Green Buildings in South Africa	Llewellyn van Wyk Council for Scientific and Industrial Research (CSIR), Pretoria, South Africa
9:20 Uhr	Renewable City - Erneuerbare Stadt	Prof. DI MAAS Peter Drüge Urban Design and Planning (Urban SCAPS), Hochschule Liechtenstein
9:45 Uhr	Wie verbessere ich die Energieeffizienz einer ganzen Stadt?	Dr. Boris Mahler Geschäftsführer, EGS-plan, Stuttgart

10:00 Uhr **KAFFEPAUSE**

1.5 EnBop – Forschen für Energetische Betriebsoptimierung

	SESSIONCHAIR	Dr. Rodula Tryfonidou Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
14:00 Uhr	EnOB/EnBop: Energie- und forschungspolitische Perspektiven	Dr. Rodula Tryfonidou Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
14:15 Uhr	HoEff – Betriebsoptimierung von Hochschulgebäuden	Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch Leiter des Competence Centers Gebäudemanagement & Betriebsoptimierung, Hochschule München
14:45 Uhr	From Design to Performance: Der Energie-Navigator	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Plesser Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS), Fakultät Architektur, Bauen und Umwelt, Technische Universität Braunschweig
15:15 Uhr	Möglichkeiten der energetischen Effizienz durch Gebäudeautomation	Dr. Ulrich Möhl Leitung Energiedienstleistungen Germany & Central Europe, YIT Germany GmbH, München

15:30 Uhr **KAFFEEPAUSE**

P3 Plenum

Herausforderungen und Visionen für Gebäude des 21. Jahrhunderts

	SESSIONCHAIR	Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch Leiter des Competence Centers Gebäudemanagement & Betriebsoptimierung, Hochschule München
16:00 Uhr	Sustainable Heating and Cooling of Buildings	Prof. Dr. Bjarne Olesen International Center for Indoor Environment and Energy, Department of Civil Engineering, Technical University of Denmark, Kongens Lyngby, Dänemark
16:30 Uhr	Building the Future Trends, die Märkte machen	Jeanette Huber Zukunftsinstitut GmbH, Kelkheim
17:00 Uhr	ZUSAMMENFASSUNG UND ABSCHLUSS	

2.5 Planungsstrategien für ganzheitliche Gebäude

	SESSIONCHAIR	Peter Rathert Bundesministerium für Verkehr, Bau und Städteplanung, Berlin
14:00 Uhr	Ökologisch nachweisbare Systemprodukte für zukünftige Gebäude	Dipl.-Ing. (FH) Josef Steretzeder Leiter Servicebereich GreenBuilding, LINDNER AG, Arnstorf
14:30 Uhr	Das Gebäude als Baukasten – ein neuer Planungsansatz für konfliktfreie integrierte Gebäude	Dr. Volkmar Hovestadt Gesellschafter-Geschäftsführer, Digitales Bauen GmbH, Karlsruhe
15:00 Uhr	Nachhaltige Gebäudehüllen für nachhaltige Gebäude	Dr. Winfried Heusler Director Engineering, Schüco International KG, Bielefeld

15:30 Uhr **KAFFEEPAUSE**

Informationen zur Konferenz

► Anmeldung nur online möglich unter www.icbp2010.com

Hinweise zur Buchung von Hotels finden Sie auf der Website. Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch. Die Vorträge werden simultan übersetzt.

Alle Angaben zum Programm sind unter Vorbehalt, Programmänderungen sind möglich.

► Veranstalter

Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS)

Technische Universität Braunschweig
Univ.-Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch

Ebert-Ingenieure/EB - Partner GmbH & Co.KG

Prof. Dr.-Ing. Werner Jensch

► Veranstaltungsort

Konferenzzentrum des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie

Scharnhorststraße 34-37
Konferenzeingang Invalidenstrasse 48
10115 Berlin

► Anreise

**Von der Anreise mit dem Auto wird abgeraten!
Es gibt keine Parkmöglichkeiten am BMWi.**

Anreise vom Flughafen Tegel

Bus 109 oder X9 bis Zoologischer Garten,
Bus 128 bis Kurt-Schuhmacher-Platz,
U6 bis Zinnowitzer Strasse,
ca. 5 Minuten Fußweg

Anreise per Fernbahn

Berlin HBF, ca. 10 Minuten Fußweg

Anreise im Nahverkehr

Bus: 120, 123, 147, 240, 245
Haltestelle Invalidenpark,
ca. 2 Minuten Fußweg
U-Bahn: U6
Haltestelle Zinnowitzer Strasse,
ca. 5 Minuten Fußweg
S-Bahn: S3, S5, S7, S75
Berlin Hauptbahnhof,
ca. 10 Minuten Fußweg

► Gerne beantworten wir Ihre Fragen

Fachliche Leitung

Dipl.-Ing. Architekt Stefan Plesser
Institut für Gebäude- und Solartechnik (IGS)
Technische Universität Braunschweig
Tel. +49 (0)5 31 - 39 13 584
Mail: plesser@igs.bau.tu-bs.de

Organisatorische Leitung/Presse

Heike Schlappa
EB - Partner GmbH & Co.KG, Nürnberg
Tel.: +49 (0)9 11 - 95 22 184
Mail: h.schlappa@eb-ing.com

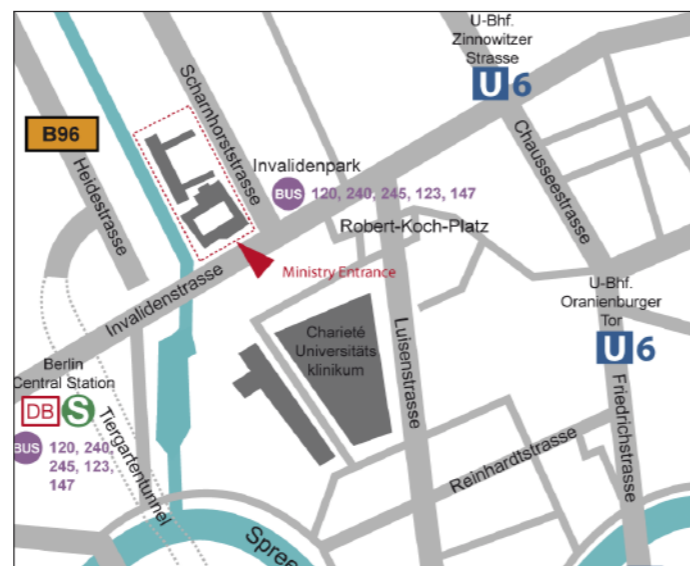
Konferenzorganisation

Martina Schütz M.A.
Congress und Presse, Bonn
Tel.: +49 (0)2 28 - 34 74 98
Mail: congressundpresse@t-online.de

► Teilnehmerbetrag

Beide Konferenztage 395 € incl. MwSt.
Ein Konferenztag 250 € incl. MwSt.

Anmeldeschluss ist der 13. September 2010



Die Partner

► Schirmherrschaft



► Veranstalter



► Sponsoren

Gold



Silber



Bronze



► Konferenzdinner



(Für geladene Gäste)

► Medienpartner



► Im Rahmen der Forschungsinitiative

